



Abbildung 13

Problemsituation:

Beschicken von Maschinen mit Platten, Brettern usw.

Das Tragen und Heben von Platten ohne entsprechende Hilfsmittel führt zu körperlichen Zwangshaltungen und somit zu starken Belastungen der Wirbelsäule.

Informationssammlung:

- ▶ Wie oft kommt es zu dieser Situation?
(z. B. sehr oft - oft - mittel - selten - kaum)
- ▶ Wie lange sind die betroffenen Mitarbeiter pro Arbeitstag mit dem Beschicken von Maschinen beschäftigt!
- ▶ Wie viele ArbeitnehmerInnen sind im Betrieb mit diesem Problem konfrontiert?
- ▶ Bemerken Sie an sich selbst und/oder an den Kollegen/innen gesundheitliche Auswirkungen aufgrund von Hebe- und Tragearbeiten unter Zwangshaltung?
- ▶ Gibt es Krankmeldungen, die die MitarbeiterInnen selbst auf Heben, Tragen und andere rückenbelastende Arbeitsschritte zurückführen?
- ▶ Wird im Betrieb über dieses Problem gesprochen?
- ▶ Wurden im Rahmen der letzten Evaluierung Maßnahmen vorgeschlagen?

.....

.....

.....

☐ JA ☐ NEIN

☐ JA ☐ NEIN

☐ JA ☐ NEIN

☐ JA ☐ NEIN



Problemlösung:

- ▶ Kam es in der Vergangenheit zu weiteren/
anderen Lösungsversuchen? ☐ JA ☐ NEIN
- ▶ Wenn JA, zu welchen?

Maßnahme:

Ausstattung der zu beschickenden Maschinen mit einem Vakuum-Hebegerät
(Fabrikat – siehe Anhang)



Abbildung 14



Abbildung 15

Umsetzung:

- ▶ In welchen Bereichen des Betriebes könnte dieser Vorschlag umgesetzt werden?

.....



► Abbau von Umsetzungshürden:

Sind Ihnen Firmen bekannt, die solche Hebemaschinen produzieren oder vertreiben?

.....

Haben Sie oder jemand anderer im Betrieb bereits die Kosten für die Anschaffung solcher Maschinen ermittelt?

.....

Wie hoch ist der Preis dieser Hebemaschine ?

.....

Wie viele Vakuumhebergeräte müssten im Betrieb angeschafft werden um eine ausreichende Entlastung der betroffenen MitarbeiterInnen herbeizuführen?

.....

Wer ist für den Ankauf solcher Arbeitsgeräte zuständig?

.....

Können Sie den Ankauf eines Vakuum-Hebegerätes veranlassen? Probetrieb!

☐

Beteiligt sich die Sicherheitsvertrauensperson an der Beratung der Mitarbeiter über rückenbelastendes Arbeiten?

☐

Beteiligt sich der/die ArbeitsmedizinerIn an der Beratung der Mitarbeiter über rückenbelastendes Arbeiten?

☐

Glauben Sie, dass auch der Betrieb aus der Umsetzung dieser Maßnahme Nutzen ziehen könnte?

Welche?:

Umsetzungsschritte:

► Mit wem wird diese Maßnahme besprochen ?

Besprechen Sie diese Maßnahme mit dem Vorgesetzten oder Chef!

☐

Besprechen Sie diese Maßnahme mit dem/der Arbeitsmediziner/in oder der Sicherheitsfachkraft!

☐




Thematisieren Sie diese Maßnahme im Arbeitsschutzausschuss!



▶ Wer entscheidet ?

▶ Wer ist für die Umsetzung verantwortlich?

▶ Bis wann soll diese Maßnahme umgesetzt werden?

.....

.....

.....